



Prof. Dr. Jochen Glöckner, LL.M. (USA)

Fachbereich Rechtswissenschaft
Lehrstuhl für deutsches und Europäisches
Privat- und Wirtschaftsrecht

Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe

Paketanschrift: Universitätsstraße 10
78464 Konstanz

Tel +49 7531 88-2309

Fax +49 7531 88-4528

jochen.gloeckner@uni-konstanz.de
<http://www.jura.uni-konstanz.de/gloeckner>

05.04.2024

**Vorlesung Lauterkeitsrecht
SS 2024**

Universität Konstanz
Mo 17.00 - 18.30 Uhr, C 230
Jochen Glöckner

Literaturhinweise

A. Allgemeine Ausbildungsliteratur zum Lauterkeitsrecht

Berlit/Fritzsche/Lutzhöft/Münker, Wettbewerbsrecht. Praxishandbuch, 10. Aufl., 2017 (11. Aufl., 2024 erscheint voraussichtlich im Mai 2024; das Handbuch eignet sich eher für die Studienarbeit); *Boesche*, Wettbewerbsrecht, 5. Aufl., 2016; *Ekey*, Grundriss des Wettbewerbs- und Kartellrechts, 5. Aufl., 2021 (6. Aufl., 2024 erscheint voraussichtlich im Dez. 2024); *Emmerich/Lange*, Lauterkeitsrecht, 12. Aufl., 2022; *Ensthaler*, Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, 3. Aufl., 2009 (stark wirtschaftswissenschaftlicher Zugang; Querbezüge zum Immaterialgüterrecht); *Götting/Kaiser*, Wettbewerbsrecht und Wettbewerbsprozessrecht, 2. Aufl., 2016; *Hönn/Karb*, Klausurenkurs im Wettbewerbs- und Kartellrecht, 7. Aufl., 2019; *Jestaedt*, Wettbewerbsrecht – ein fallbezogenes Lehrbuch, 2007; *Köhler/Alexander*, Fälle zum Lauterkeitsrecht, 4. Aufl., 2021; *Lettl*, Lauterkeitsrecht, 5. Aufl., 2023; *Nordemann/Nordemann/Nordemann-Schiffel*, Wettbewerbs- und Markenrecht, 11. Aufl., 2012.

B. Literatur zu Einzelfragen

I. Grundlagen des Lauterkeitsrechts; historische Entwicklung; Schutzzweck; Struktur des UWG

1. Historische Entwicklung von den Anfängen bis heute

Ohly/Sattler, 120 Jahre UWG im Spiegel von 125 Jahren GRUR, GRUR 2012, 1231 ff.

2. Schutzzweckentwicklung vor 2004:

Zusammenfassend *Baudenbacher*, Zur funktionalen Anwendung von § 1 des deutschen und Art. 1 des schweizerischen UWG, ZHR 144 (1980), 145 ff.

3. UWG-Novelle 2004

Berlit, Das neue Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb - Von den guten Sitten zum unlauteren Verfälschen, WRP 2003, 563; *Micklitz/Keßler*, Funktionswandel des UWG, WRP 2003, 919; *Köhler*, UWG-Reform und Verbraucherschutz, GRUR 2003, 265; *Lettl*, Der Schutz der Verbraucher nach der UWG-Reform, GRUR 2004, 449; *Ohly*, Das neue UWG – Mehr Freiheit für den Wettbewerb?, GRUR 2004, 889; *Sosnitza*, Das Koordinatensystem des Rechts des unlauteren Wettbewerbs im Spannungsfeld zwischen Europa und Deutschland. Zum Regierungsentwurf zur Reform des UWG vom 9.5.2003, GRUR 2003, 739; *Ullmann*, Das Koordinatensystem des Rechts des unlauteren Wettbewerbs im Spannungsfeld von Europa und Deutschland, GRUR 2003, 817; *Fezer*, Modernisierung des deutschen Rechts gegen den unlauteren Wettbewerb auf der Grundlage einer Europäisierung des Wettbewerbsrechts, WRP 2001, 989; *ders.*, Plädoyer für eine offensive Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken in das deutsche UWG - Originärer Verbraucherschutz durch Lauterkeitsrecht als Paradigma der europäischen Rechtsharmonisierung, WRP 2006, 781.

4. UWG-Novelle 2008

Peifer, Die Zukunft der irreführenden Geschäftspraktiken, WRP 2008, 556; *Scherer*, Ende der Werbung in Massenmedien?, WRP 2008, 563; *Steinbeck*, Die Zukunft der aggressiven Geschäftspraktiken, WRP 2008, 865; *Sosnitza*, Der Gesetzentwurf zur Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, WRP 2008, 1014; *Hoeren*, Das neue UWG – der Regierungsentwurf im Überblick, BB 2008, 1182; *Steinbeck*, Der Beispielskatalog des § 4 UWG – Bewährungsprobe bestanden, GRUR 2008, 848; *Köhler*, Die UWG-Novelle 2008, WRP 2009, 109; *Scherer*, „Case law“ in Gesetzesform - Die „Schwarze Liste“ als neuer UWG-Anhang, NJW 2009, 324; *Lettl*, Das neue UWG, GRUR-RR 2009, 41; *Bartenbach/Jung/Fock*, Das neue UWG nach Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, MittDtschPatAnw 2009, 99; *Schirmbacher*, UWG 2008 - Auswirkungen auf den E-Commerce, K&R 2009, 433; *Jungheim/Haberkamm*, Probleme der UWG-Novelle zur Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, VuR 2009, 250; *Lichtnecker*, Aus den Schwerpunktbereichen: Einführung in das Wettbewerbsrecht unter Berücksichtigung der UWG Reform 2008, ZJS 2009, 320; *Isele*, Von der „Wettbewerbshandlung“ zur „geschäftlichen Handlung“: Hat die „Änderung der Voreinstellung“ ausgedient?, GRUR 2009, 727; *Köhler*, Richtlinienkonforme Gesetzgebung statt richtlinienkonforme Auslegung: Plädoyer für eine weitere UWG-Novelle, WRP 2012, 251; *Klute*, Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht, NJW 2012, 3409; *Klute*, Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht, NJW 2014, 359.

5. UWG-Novelle 2015

Glöckner, UWG-Novelle mit Konzept und Konsequenzen, WRP 2014, 1399; *Köhler*, Stellungnahme zum Referentenentwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des UWG, WRP 2014, 1410; *ders.*, Der Regierungsentwurf zur UWG-Novelle 2015: Nur Klarstellungen oder doch tiefgreifende Änderungen?, WRP 2015, 275; Alternativentwurf (UWG-AE) zum Regierungsentwurf (UWG-E) eines 2. Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, WRP 2015, 1311; *Redeker/Pres*, UWG-Novelle 2015: Cursorische Betrachtung des Gesetzgebungsverfahrens, GRUR-Prax 2015, 99; *ders.*, UWG-Novelle 2015: Erste Betrachtung der finalen

Gesetzänderung, GRUR-Prax 2016, 7; *Sosnitza*, Der Regierungsentwurf zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb, GRUR 2015, 318; *Kirchhoff*, Die UWG-Novelle 2015 – nur Kodifizierung der Rechtsprechung oder substantiell Neues?, WRP 2015, 659; *Klute*, Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht, NJW 2015, 450; 2466; *Lettl*, BB-Rechtsprechungsreport zum Wettbewerbsrecht 2014/2015, BB 2015, 2371 *Ohly*, Das neue UWG im Überblick, GRUR 2016, 3; *Köhler*, Das neue UWG 2015: Was ändert sich für die Praxis?, NJW 2016, 593; *Scherer*, Die Neuregelung der aggressiven geschäftlichen Handlungen in § 4 a UWG, GRUR 2016, 233; *Reich*, Das UWG nach der UWG-Novelle 2015, VuR 2016, 257.

6. Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs

Eickemeier/Brodersen, Der Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung des fairen Wettbewerbs, BB 2019, 1859; *Hohlweck*, Das Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs – Heilmittel oder Placebo?, WRP 2020, 266; *Lettl*, Der Entwurf des Gesetzes zur Stärkung des fairen Wettbewerbs, WM 2019, 289; *Würtenberger/Freischem*, Stellungnahme der GRUR zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung des fairen Wettbewerbs, GRUR 2019, 59, *Möller*, Das Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs, NJW 2021, 1; *Corbet*, Das Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs in der praktischen Umsetzung, MDR 2022, 273.

7. Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht

Köberlein, Mehr Rechtssicherheit für Influencer? – Das Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht, ZVertriebsR 2021, 299; *Heinze/Engel*, Der neue Schadensersatzanspruch für Verbraucher bei UWG-Verstößen, NJW 2021, 2609; *Schmidt-Kessel*, Paradigmenwechsel im UWG – Individualschutz für Verbraucher, VuR 2021, 121; *Büscher*, Neue Unlauterkeitstatbestände und Sanktionen im Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht – Teil 1, WRP 2022, 1; Teil 2, WRP 2022, 132; *Büscher*, Aus der Rechtsprechung des EuGH und des BGH zum Lauterkeitsrecht seit Ende 2021 (Teil 1), GRUR 2023, 291; *Köhler*, Der Schadensersatzanspruch für Verbraucher im UWG und seine Realisierung, GRUR 2022, 435; *Glöckner*, Der neue Individualanspruch der Verbraucher bei unlauteren geschäftlichen Handlungen, WRP 2022, 383.

8. Anwendungsbereich des UWG

a) Geschäftliche Handlung

Glöckner, Der gegenständliche Anwendungsbereich des Lauterkeitsrechts nach der UWG-Novelle 2008 - ein Paradigmenwechsel mit Folgen, WRP 2009, 1175; *Gomille*, Äußerungsfreiheit und geschäftliche Handlung, WRP 2009, 525; *Beater*, Allgemeinheitsinteressen und UWG, WRP 2012, 6; *Scherer*, Ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal für die "Geschäftspraxis" nach Art. 2 d) UGP-RL - Weitreichende Konsequenzen für die "geschäftliche Handlung" nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 UWG?, WRP 2014, 517; *Klute*, Die aktuellen Entwicklungen im Lauterkeitsrecht, NJW 2016, 3344; *Büscher*, Neue Unlauterkeitstatbestände und Sanktionen im Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht (Teil 1), WRP 2022, 1; *Wiedemann*, Werbung in Werken der Musik unter Berücksichtigung der lauterkeitsrechtlichen Kennzeichnungspflichten, GRUR 2023, 125; *Schmitt-Mücke*, In der ZDF-Mediathek und nicht in Hollywood, GRUR 2024, 95.

b) Wirtschaftliche Betätigung der öffentlichen Hand

Hauck, Dabeisein ist alles - Der Rechtsschutz privater Unternehmen gegen die Teilnahme der öffentlichen Hand am Wettbewerb, WRP 2006, 323; *Guilliard*, Die Tätigkeiten der öffentlichen Hand als geschäftliche Handlung im UWG, GRUR 2018, 791; *Fabi/Struß*, Rechtsschutz gegen staatliche Pressetätigkeit - "Staatspresse" als unlauterer Wettbewerb, GRUR 2020, 144.

c) Abgrenzung zum privaten Handeln

Henning-Bodewig, Haften Privatpersonen nach dem UWG?, GRUR 2013, 26; *Oechsler/Dörrhöfer*, Der „Abbruchjäger“ als Sachwalter des UWG im Vertragsrecht, NJW 2019, 3105.

d) Abgrenzung zum vertragsrechtlichen Individualschutz

Scherer, Lauterkeitsrecht und Leistungsstörungsrecht - Veränderung des Verhältnisses durch § 2 I Nr 1 UWG?, WRP 2009, 761; *Köhler*, Zur „geschäftlichen Relevanz“ unlauterer geschäftlicher Handlungen gegenüber Verbrauchern, WRP 2014, 259; *Svigac*, Die Schlechtleistung als Lauterkeitsverstoß, NJOZ 2013, 721; *Alexander*, Die Umsetzung der Verbraucherrechte-Richtlinie und die Auswirkungen auf das Lauterkeitsrecht, WRP 2014, 501; *Rauer/Shchavelev*, Der neue Verbraucherschadensersatz, GRURPrax 2022, 35; *Heinze/Engel*, Der neue Schadensersatzanspruch für Verbraucher bei UWG-Verstößen, NJW 2021, 2609; *Glöckner*, Der neue Individualanspruch der Verbraucher bei unlauteren geschäftlichen Handlungen, WRP 2022, 383.

e) Verhältnis zu spezielleren Regelungen, § 1 Abs. 2 UWG nF

Alexander, Verhältnis des UWG nF zu spezialgesetzlichen Regelungen und individueller Schadensersatz für Verbraucher, GRUR 2021, 1445; *Alexander*, Grundlagen, Auslegung und Auswirkungen des § 1 Abs. 2 UWG n.F., WRP 2022, 394.

f) Verhältnis zu verwaltungsrechtlichen Vorschriften, § 3a UWG

Ackermann, Der Rückzug des Zivilrechts von der wettbewerbsrechtlichen Beurteilung des Handelns der öffentlichen Hand – Ende eines „zivilgerichtlichen Dilettierens“ oder Ende der Freiheit der privaten Marktteilnehmer, in: FS Tilmann zum 65. Geburtstag, 2003, S. 73.

g) Verhältnis zum Markenrecht

Fezer, Normenkonkurrenz zwischen Kennzeichenrecht und Lauterkeitsrecht, WRP 2008, 1; *Schreiber*, Wettbewerbsrechtliche Kennzeichenrechte?, GRUR 2009, 113; *Bornkamm*, Die Schnittstellen zwischen gewerblichem Rechtsschutz und UWG - Grenzen des lauterkeitsrechtlichen Verwechslungsschutzes, GRUR 2011, 1; *Sack*, Unlautere vergleichende Werbung und Markenrecht, WRP 2011, 288; *Fezer*, Kumulative Normenkonkurrenz zwischen Markenrecht und Lauterkeitsrecht – Schutzzweckkompatibilität zwischen Immaterialgüterrecht als Funktionseigentum und Wettbewerbsrecht, GRUR 2010, 953.

h) Geschäftliche Handlungen im Internet

Lorenz, Zur geschäftlichen Handlung und zum Handeln im geschäftlichen Verkehr bei Internetgeschäften; VuR 2013, 369; *Sosnitza*, Das Internet als Rahmenbedingung und neue Handlungsform im Marken- und Lauterkeitsrecht, GRUR-Beilage 2014, 93; *Glöckner/Kur*, Geschäftliche

Handlungen im Internet – Herausforderungen für das Marken- und Lauterkeitsrecht, GRUR-Beilage 2014, 29; *Schilling*, Geschäftsschädigende Äußerungen auf Bewertungsportalen im Internet: Wer haftet noch?, GRUR-Prax 2015, 313; *Gomille*, Die Verteidigung gegen unerwünschte Werbung, GRUR 2017, 241; *Hoffmann*, Die Entwicklung des Internetrechts bis Ende 2016, NJW 2017, 525; *di Fabio*, Werbeblocker im Lichte des Verfassungsrechts, MMR-Beilage 2016,1; *Ohly*, Die lauterkeitsrechtliche Haftung für Hyperlinks, NJW 2016, 1417; *Busche/Fischer*, Lauterkeitsrechtliche Haftung von Internetportalen, GRUR 2023, 23; *Dornis*, Lauterkeitsrecht im KI-Zeitalter – Grundlagen, Strukturen und Fallgruppen (Teil 1), GRUR 2023, 1729; (Teil 2), GRUR 2024, 25.

9. Wettbewerbsverhältnis und Mitbewerberbegriff

Dreyer, Konvergenz oder Divergenz – Der deutsche und der europäische Mitbewerberbegriff im Wettbewerbsrecht, GRUR 2008, 123; *Köhler*, Der „Mitbewerber“, WRP 2009, 499; *Sack*, Individualschutz gegen unlauteren Wettbewerb, WRP 2009, 1330; *Sack*, Neuere Entwicklungen der Individualklagebefugnis im Wettbewerbsrecht, GRUR 2011, 953; *Zenker*, Kein konkretes Wettbewerbsverhältnis zu Mitbewerber eines geförderten Unternehmens, GRUR-Prax 2014, 164; *Köhler*, Funktion und Anwendungsbereich des Mitbewerberbegriffs im UWG, GRUR 2019, 123; *Köhler*, Einheitlicher, gespaltener oder funktionaler Mitbewerberbegriff im UWG?, GRUR 2021, 426; *Wachsmuth*, Die Rechtsprechung der Instanzgerichte zum Recht des unlauteren Wettbewerbs XXIV, GRUR-RR 2024, 45.

10. Sonstiges

Podszun, Der „more economic approach“ im Lauterkeitsrecht, WRP 2009, 509; *Bülow*, Lauterkeitsrecht oder Unlauterkeitsrecht?, GRUR 2012, 889; *Hetmark*, „Wettbewerbsfunktionales Verständnis“ im Lauterkeitsrecht, GRUR 2014, 437; *Podszun/Busch/Henning-Bodewig*, Die Durchsetzung des Verbraucherrechts: Das BKartA als UWG-Behörde? – Ergebnisse des Professorengutachtens für das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, GRUR 2018, 1004; *Maaßen*, „Angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen“ für Geschäftsgeheimnisse, GRUR 2019, 352; *Kiefer*, Dogmatische Verortung, praktische Konsequenzen und die Frage nach einem zu revidierenden Verständnis des Begriffes „Immaterialgüterrecht“, WRP 2018, 910; *Köhler*, Behördliche Durchsetzung des Lauterkeitsrechts – eine Aufgabe für das BKartA?, WRP 2018, 519; *Wolf*, Behördliche Durchsetzung des Lauterkeitsrechts zur Optimierung des Wettbewerbsschutzes, WRP 2019, 283; *Peukert*, Aufbau und innere Logik des UWG - Bestandsaufnahme und Alternativvorschlag, WRP 2019, 546; *Ahrens*, Die Zukunft des UWG - Wie wird sich das Lauterkeitsrecht in den nächsten Jahren entwickeln?, IPRB 2019, 109; *Münker*, Helmut Köhler und das Lauterkeitsrecht: Über 20 Jahre wissenschaftlich fundierter Einfluss auf Rechtsprechung und Gesetzgebung, WRP 2019, 1275; *Meier*, Private Enforcement der Rechnungslegung durch das Lauterkeitsrecht, GRUR 2019, 581; *Lerach*, „Schwanengesang des ‚fliegenden Gerichtsstands‘ im UWG?“ – Eine Zwischenbilanz, GRUR Prax 2020, 37; *Löffel*, Kein fliegender Gerichtsstand bei Verstößen in Telemedien, GRUR-Prax 2021, 761.

II. Europäisches Lauterkeitsrecht

1. Entstehung der UGP-Richtlinie

Glöckner, Under Construction! Aktuelle Entwicklungen in der Europäischen Gesetzgebung auf dem Gebiet des Lauterkeitsrechts, in: *Baudenbacher/Simon* (Hrsg.), Neueste Entwicklungen im europäischen und internationalen Immaterialgüterrecht. Siebentes St.Galler Internationales Immaterialgüterrechtsforum 2003, 2004; *ders.*, Richtlinienvorschlag über unlautere Geschäftspraktiken, deutsches UWG oder die schwierige Umsetzung von europarechtlichen Generalklauseln,

WRP 2004, 936; *Köhler/Lettl*, Das geltende europäische Lauterkeitsrecht, der Vorschlag für eine EG-Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken und die UWG-Reform, WPR 2003, 1019; *Henning-Bodewig*, Das Europäische Wettbewerbsrecht: Eine Zwischenbilanz, GRUR Int. 2002, 389 ff.; *dies.*, Richtlinienvorschlag über unlautere Geschäftspraktiken und UWG-Reform, GRUR 2004, 183; *Micklitz/Keßler*, Europäisches Lauterkeitsrecht, GRUR Int. 2002, 885; *Lettl*, Gemeinschaftsrecht und neues UWG, WRP 2004, 1079.

2. Omnibus-Richtlinie und Lauterkeitsrecht

Dröge, Der „New Deal for Consumers“ – ein Paradigmenwechsel im deutschen UWG, WRP 2019, 160; *Omsels*, Informationspflichten beim Ranking, WRP 2022, 275; *Weiden*, Neue Informationspflichten im Namen des Verbraucherschutzes, NJW 2021, 2233.

3. Umsetzung der UGP-Richtlinie

Seichter, Der Umsetzungsbedarf der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, WRP 2005, 1087; *Köhler*, Zur Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, GRUR 2005, 793; *Glöckner/Henning-Bodewig*, EG-Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken: Was wird aus dem „neuen“ UWG?, WRP 2005, 1311; *Ohly*, Das Herkunftslandprinzip im Bereich vollständig angeglichenen Lauterkeitsrechts, WRP 2006, 1401; *Keßler*, Lauterkeitsschutz und Wettbewerbsordnung – zur Umsetzung der Richtlinie 2005/29/EG über unlautere Geschäftspraktiken in Deutschland und Österreich, WRP 2007, 714; *Fezer*, Das Informationsgebot der Lauterkeitsrichtlinie als subjektives Verbraucherrecht, WRP 2007, 1021; *Köhler*, „Wettbewerbshandlung“ und „Geschäftspraktiken“, WRP 2007, 1393; *Ohly*, Bausteine eines europäischen Lauterkeitsrechts, zugleich Buchbesprechung von Jochen *Glöckner*, Europäisches Lauterkeitsrecht, WRP 2008, 177; *Mankowski*, Was ist eine „direkte Aufforderung zum Kauf“ an Kinder?, WRP 2008, 421; *Köhler*, Vom deutschen zum europäischen Lauterkeitsrecht – Folgen der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken für die Praxis, NJW 2008, 3032; *Scherer*, Die „wesentliche Beeinflussung“ nach der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, WRP 2008, 708; *Köhler*, Die Unlauterkeitstatbestände des § 4 UWG und ihre Auslegung im Lichte der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, GRUR 2008, 841; *Scherer*, Verbraucherschadensersatz durch § 9 Abs. 2 UWG-RegE als Umsetzung von Art. 3 Nr. 5 Omnibus-RL – eine Revolution im Lauterkeitsrecht, WRP 2021, 561; *Kreitz*, Erweiterte Haftungsrisiken für Datenschutzverstöße durch den Individualanspruch des Verbrauchers gem. § 9 Abs. 2 UWG?, WRP 2023, 156.

4. Entstehung und Umsetzung der Geschäftsgeheimnis-Richtlinie

Alexander, Grundstrukturen des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen durch das neue GeschGehG, GRUR 2019, 673; *dies.*, Gegenstand, Inhalt und Umfang des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen nach der Richtlinie (EU) 2016/943, GRUR 2017, 1034; *Endres*, Die Rechtsdurchsetzung nach dem neuen Geheimnisschutzgesetz, IPRB 2019, 45; *Gündoğdu/Hurst*, Änderungen für den Schutz von Geschäftsgeheimnissen durch das GeschGehG - Eine Synopse, K&R 2019, 451; *Fuhlrott/Hieramente*, Arbeitsrechtlicher Handlungsbedarf durch das Geschäftsgeheimnisgesetz, DB 2019, 967; *Goldhammer*, Geschäftsgeheimnis-Richtlinie und Informationsfreiheit Zur Neudefinition des Geschäftsgeheimnisses als Chance für das öffentliche Recht, NVwZ 2017, 1809; *Kalbfuß*, Angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen nach der Geschäftsgeheimnis-Richtlinie, GRURPrax 2017, 391; *dies.*, Die EU-Geschäftsgeheimnis-Richtlinie Welcher Umsetzungsbedarf besteht in Deutschland?, GRUR 2016, 1009; *Kiefer*, Das Geschäftsgeheimnis nach dem Referentenentwurf zum Geschäftsgeheimnisgesetz: Ein Immaterialgüterrecht, WRP 2018, 910; *Klein/Wegener*, Wem gehören Geschäftsgeheimnisse?, GRURPrax 2017, 394; *Koós*, Die europäische Geschäftsgeheimnis-Richtlinie - ein gelungener Wurf?, MMR 2016, 224; *Maaßen*, "Angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen" für Geschäftsgeheimnisse, GRUR 2019, 352;

McGuire, Neue Anforderungen an Geheimhaltungsvereinbarungen?, WRP 2019, 679; *Ohly*, Das neue Geschäftsgeheimnisgesetz im Überblick, GRUR 2019, 441; juris Literaturnachweis zu *Scholtyssek/Judis/Krause*, Das neue Geschäftsgeheimnisgesetz – Risiken, Chancen und konkreter Handlungsbedarf für Unternehmen, CCZ 2020, 23; *Steinmann*, Die Geschäftsgeheimnis-Richtlinie: Vorwirkung und unmittelbare Anwendbarkeit, WRP 2019, 703; *Wunner*, Die zivilrechtliche Haftung für Geheimnisverwertungen durch Beschäftigte im Lichte der Geschäftsgeheimnis-RL, WRP 2019, 710; *Partsch/Rump*, Auslegung der „angemessenen Geheimhaltungsmaßnahme“ im Geschäftsgeheimnis-Schutzgesetz, NJW 2020, 118.

5. Richtlinienkonforme Auslegung des geltenden UWG

Haberkamm, Wirklich nichts Neues? Das EuGH-Urteil Mediaprint und seine Implikationen für die UGP-Richtlinie, WRP 2011, 296; *Leible/Schäfer*, Proaktive Informationspflichten aus Art. 7 UGP-RL – eine wettbewerbsrechtliche Allzweckwaffe?, WRP 2012, 32; *AlexanderGlöckner*, Über die Schwierigkeit, Proteus zu beschreiben – die Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken in Deutschland, GRUR 2013, 224; *Henning-Bodewig*, Der Schutzzweck des UWG und die Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, GRUR 2013, 238; *Timm-Wagner*, Die Umsetzung der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken in Deutschland, GRUR 2013, 245; *Köhler*, Richtlinienumsetzung im UWG – eine unvollendete Aufgabe, WRP 2013, 403; *Alexander*, Wege und Irrwege – Europäisierung im Kartell- und Lauterkeitsrecht, GRUR Int 2013, 636; *Glöckner*, Rechtsbruchtatbestand oder ... The Saga Continues!, GRUR 2013, 568; *Demuth*, „Good News?“ - Der EuGH äußert sich zum presserechtlichen Trennungsgebot, WRP 2014, 35; *Hama-cher*, „GOOD NEWS II“: Hat der EuGH die Vollharmonisierung des Lauterkeitsrechtes in Teilbereichen abgeschafft?, GRUR-Prax 2014, 365; *Hetmank*, Im Korsett der UGP-Richtlinie, GRUR 2015, 323.

6. Zum Internationalen Lauterkeitsrecht:

Sack, Internationales Lauterkeitsrecht nach der Rom II-VO, WRP 2008, 845; *Handig*, Neues im Internationalen Wettbewerbsrecht - Auswirkungen der Rom II-Verordnung, GRUR Int. 2008, 24; *Lindacher*, Die internationale Dimension lauterkeitsrechtlicher Unterlassungsansprüche: Marktterritorialität versus Universalität, GRUR Int. 2008, 453; *Glöckner*, Der grenzüberschreitende Lauterkeitsprozess nach BGH v. 11.2.2010 - Ausschreibung in Bulgarien. Klärende Worte des Bundesgerichtshofs zum Ort der Beeinträchtigung der wirtschaftlichen Interessen und offene Fragen, WRP 2011, 137; *Sack*, Art. 6 Abs. 2 Rom II-VO und „bilaterales“ *unlauteres Wettbewerbsverhalten*, GRUR Int 2012, 601; *Henning-Bodewig*, Internationale Standards gegen unlauteren Wettbewerb, GRUR Int 2013, 1; *Fan*, Das neue chinesische UWG, GRUR Int. 2019, 144.

III. Rechtsfolgen; Lauterkeitsprozessrecht

1. Sanktionensystem

a) Verletzung wettbewerbslicher Verkehrspflichten

Döring, Die Haftung für eine Mitwirkung an Wettbewerbsverstößen nach der Entscheidung des BGH „Jugendgefährdende Medien bei eBay“, WRP 2007, 1131; ders., Die zivilrechtliche Inanspruchnahme des Access-Providers auf Unterlassung bei Rechtsverletzungen auf fremden Webseiten, WRP 2008, 1155; *Hoeren/Semrau*, Haftung des Merchant für wettbewerbswidrige Affiliate-Werbung, MMR 2008, 571; *Köhler*, „Täter“ und „Störer“ im Wettbewerbs- und Markenrecht – Zur BGH-Entscheidung „Jugendgefährdende Medien bei eBay“, GRUR 2008, 1; *Leistner/Stang*,

Die Neuerung der wettbewerbsrechtlichen Verkehrspflichten – Ein Siegeszug der Prüfungspflichten?, WRP 2008, 533; *Loschelder/Dörre*, Wettbewerbsrechtliche Verkehrspflichten des Betreibers eines realen Marktplatzes, WRP 2010, 822; *Spindler*, Präzisierungen der Störerhaftung im Internet - Besprechung des BGH-Urteils „Kinderhochstühle im Internet“, GRUR 2011, 101.

b) Zurechnung von Verhalten Dritter

Isele, Die Haftung des Unternehmers für wettbewerbswidriges Verhalten von Laienwerbern, WRP 2010, 1215; *Ahrens/Richter*, Fingierte Belobigung im Internet – Eine lauterkeits- und vertragsrechtliche Analyse am Beispiel von Hotelbewertungsportalen, WRP 2011, 814; *Hartmann*, Der Kfz-Hersteller im Spannungsfeld zwischen Produkthaftungsrecht und UWG, BB 2012, 267; *Berger/Loeck*, Das Ende der ausufernden Beauftragtenhaftung im Wettbewerbsrecht – Neue Akzentuierung in der Rechtsprechung zur Beauftragtenhaftung nach § 8 II UWG, MMR 2011, 634; *Kieser/Kleinemenke*, Neues zur Affiliate-Werbung: Die Haftung des Affiliate für (Schutz-)Rechtsverletzungen des Advertisers, WRP 2012, 543; *Wiebe*, Providerhaftung in Europa: Neue Denkanstöße durch den EuGH (Teil 1), WRP 2012, 1182; *Hoppe-Jänisch*, Das Zögern zu Gunsten Dritter, GRUR 2015, 1075; *Busche/Fischer*, Lauterkeitsrechtliche Haftung von Internetportalen, GRUR 2023, 23; *Glöckner*, Die Haftungsregelungen im Gesetz über digitale Dienste, WRP 2023, 1027.

c) Haftung des Geschäftsführers

Ruess/Delpey, Neues zur Haftung der Geschäftsführer für wettbewerbsrechtliche Verstöße, GWR 2013, 455; *Hühner*, Haftet der Geschäftsführer persönlich? – Zur Außenhaftung von Organen bei Wettbewerbsverstößen und Verletzungen gewerblicher Schutzrechte, GRUR-Prax 2013, 459; *Goldmann*, Geschäftsführer „mbH“: Einschränkung der persönlichen Haftung von Organen bei Wettbewerbsverstößen, GRUR-Prax 2014, 404; *Büscher*, Aus der Rechtsprechung des EuGH und des BGH zum Lauterkeitsrecht seit Ende 2014, GRUR 2016, 113.

d) Unterlassungsanspruch und Rechtsnachfolge

Döring, Die aufschiebend befristet abgegebene strafbewehrte Unterlassungserklärung nach einem Wettbewerbsverstoß, WRP 2007, 728; *Mels/Franzen*, Rechtsnachfolge in die gesetzliche Unterlassungsschuld des Wettbewerbsrechts – Zugleich eine kritische Stellungnahme zur „Schuldnachfolge“-Entscheidung des BGH, GRUR 2008, 968 *Köhler*, Neubeurteilung der wettbewerblchen Haftung des Rechtsnachfolgers eines Unternehmers?, WRP 2010, 475; *Dassbach*, Der lauterkeitsrechtliche Unterlassungsanspruch, NJ 2016, 441; *Krüger*, Der Störerbegriff, ZUM 2016, 335; *Hermanns*, Der Unterlassungsanspruch als verkappter Rückrufanspruch?, GRUR 2017, 977; „Zwischenruf“ des Ausschusses für Wettbewerbs- und Markenrecht der GRUR zum Verhältnis von Unterlassung und Beseitigung im gewerblichen Rechtsschutz und insbesondere im Wettbewerbsrecht, GRUR 2017, 885.

e) Beseitigungsanspruch

Frenzel, Der Beseitigungsanspruch aus § 8 Abs. 1 S. 1 UWG unter besonderer Berücksichtigung der „berichtigenden Aufklärung“, WRP 2013, 1567; *Bunte*, Folgenbeseitigungsanspruch nach dem UWG bei unzulässigen AGB-Klauseln?, ZIP 2016, 956; *Köhler*, Der wettbewerbsrechtliche Beseitigungsanspruch – ein Folgenbeseitigungsanspruch?, WRP 2019, 269; *Kruis*, Beseitigungsanspruch nach § 8 UWG statt Musterfeststellungsklage? - Hard cases make bad law, ZIP 2019, 393; *Osburg*, Folgenbeseitigungsanspruch aus § 8 UWG? - Eine kritische Betrachtung, ZBB 2019, 384; *Scherer*, Prozessuale Fragestellungen beim „Folgenbeseitigungsanspruch“ im Lauterkeitsrecht, VuR 2019, 243.

f) Feststellungsklage

Menke, Die negative Feststellungsklage in der wettbewerbsrechtlichen Praxis, WRP 2012, 55.

g) Schadensersatz von Verbrauchern

Glöckner, Der neue Individualanspruch der Verbraucher bei unlauteren geschäftlichen Handlungen, WRP 2022, 383.

h) Gewinnherausgabe

Sack, Der Gewinnabschöpfungsanspruch in der geplanten UWG-Novelle, WRP 2003, 546; *Stadler/Micklitz*, Der Reformvorschlag der UWG-Novelle für eine Verbandsklage auf Gewinnabschöpfung, WRP 2003, 559; *Tilmann*, Gewinnherausgabe im gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht – Folgerungen aus der Entscheidung „Gemeinkostenanteil“, GRUR 2003, 647; *Schaub*, Schadensersatz und Gewinnabschöpfung im Lauterkeits- und Immaterialgüterrecht, GRUR 2005, 918; *Pokrant*, Zum Verhältnis von Gewinnabschöpfung gemäß § 10 und Schadensersatz gemäß § 9 UWG, in: Festschrift für Eike Ullmann, 2006, S. 813; *Alexander*, Marktsteuerung durch Abschöpfungsansprüche; JZ 2006, 892; *ders.*, Nutzen und Zukunft der Gewinnabschöpfung in der Diskussion, WRP 2012, 1190; *Gärtner*, Der Gewinnabschöpfungsanspruch gemäß § 10 UWG – Leitfaden für eine effektive Anwendung in der Praxis, GRUR Int. 2008, 817; *Stadler*, Zur Zulässigkeit der Gewinnabschöpfungsklage eines Verbraucherverbands, JZ 2019, 203; *Podszun/Deuschle*, Schadensersatz bei Verstoß gegen eine Marktverhaltensregelung - Zur dogmatischen und systematischen Einordnung von § 9 UWG, WRP 2019, 1102; *Scherer*, Zahnloser Tiger oder schlagkräftiges Rechtsinstitut?, GRUR 2022, 787.

i) Vertragslösungsrecht?

Fezer, Das wettbewerbsrechtliche Vertragsauflösungsrecht in der UWG-Reform. Zur Notwendigkeit eines wettbewerbsrechtlichen Vertragsauflösungsrechts wegen Vorliegens verbraucher-schützender Regelungslücken und Durchsetzungsdefiziten bei bestimmten Fallkonstellationen unlauteren Wettbewerbs, WRP 2003, 127; *Weiler*, Ein lauterkeitsrechtliches Vertragslösungsrecht des Verbrauchers, WRP 2003, 423.

2. Abmahnung

Teplitzky, Die prozessualen Folgen der Entscheidung des Großen Senats für Zivilsachen zur unberechtigten Schutzrechtsverwarnung, WRP 2005, 1433; *ders.*, Die Regelung der Abmahnung in § 12 Abs. 1 UWG, ihre Reichweite und einige ihrer Folgen, in: Festschrift für Eike Ullmann, 2006, S. 999; *Dornis/Förster*, Die Unterwerfung: Rechtsnatur und Rechtsnachfolge, GRUR 2006, 195; *Strömer/Grootz*, Die „veranlasste Initiativunterwerfung“ – ein untauglicher Versuch?, WRP 2008, 1148; *Eichelberger*, Die Drittunterwerfung im Wettbewerbsrecht, WRP 2009, 270; *Ungewitter*, Zur Verjährung des Aufwendungsersatzanspruchs bei Abmahnungen, GRUR 2012, 69; *Buchmann*, Neuere Entwicklungen im Recht der lauterkeitsrechtlichen Abmahnung, WRP 2012, 1345; *Lotz/Klickermann*, Abmahnfähigkeit von unwirksamen Allgemeinen Geschäftsbedingungen – Paradigmenwechsel in der wettbewerbsrechtlichen Klauselkontrolle?, WRP 2013, 1571; *Krbetschek/Schlingloff*, Bekämpfung von Rechtsmissbrauch durch Streitwertbegrenzung?, WRP 2014, 1; *Engling*, Zulässigkeit einer Abmahnung nach dem UWG wegen Verstößen gegen die DSGVO, DSB 2019, 36; *Corbet*, Das Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs in der praktischen Umsetzung, MDR 2022, 273.

3. Verbandsklage

Welzel, Anforderungen an die Struktur von Abmahnvereinen seit der UWG-Novelle 1994 - Entgegnung auf Derleder/Zänker, GRUR 2003, 762; *Münker*, Verbandsklagen im sogenannten ergänzenden wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutz, in: Festschrift für Eike Ullmann, 2006, S. 781; *Dittmer*, Zur Verbandsklagebefugnis, EWiR 2006, 699; *Mankowski*, Können ausländische Schutzverbände der gewerblichen Wirtschaft „qualifizierte Einrichtungen“ im Sinne der Unterlassungsklagenrichtlinie sein und nach § 8 III Nr. 3 UWG klagen?, WRP 2010, 186; *Halfmeier/Rott*, Verbandsklage mit Zähnen? – Zum Vorschlag einer Richtlinie über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher, VuR 2018, 243; *Lettl*, Der Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung des fairen Wettbewerbs, WM 2019, 289; *Glöckner*, Der neue Individualanspruch der Verbraucher bei unlauteren geschäftlichen Handlungen, WRP 2022, 383; *Scherer*, Abhilfensatzanspruch gem. Art. 9 Abs. 1 VerbandsklagenRL/§ 1 Abs. 1 Nr. 1 VDuG-E und Verbraucherschadensersatzanspruch gem. § 9 Abs. 2 UWG – Kollektivrechtsschutz contra Individualrechtsschutz?, VuR 2022, 443; *Schuschnigg*, Die Verbandsklagen-Richtlinie, EuZW 2022, 1043; *Schultze-Moderow/Steinle/Muchow*, Die neue Sammelklage – Ein Balanceakt zwischen Verbraucher- und Unternehmensinteressen, BB 2023, 72.

4. Vorläufiger Rechtsschutz

Holzappel, Zum einstweiligen Rechtsschutz im Wettbewerbs- und Patentrecht, GRUR 2003, 287; *Traub*, Der Anwendungsbereich des § 25 UWG, WRP 2000, 1046; *Teplitzky*, Die „Schutzschrift“ als vorbeugendes Verteidigungsmittel gegen einstweilige Verfügungen, NJW 1980, 1667; *Danckwerts*, Die Entscheidung über den Eilantrag, GRUR 2008, 763; *Doepner*, Selbstwiderlegung der Dringlichkeit in wettbewerbsrechtlichen Verfügungsverfahren; wider eine feste Zeitspanne, WRP 2011, 1384; *Schmitt-Gaedke*, Die Schutzschrift im einstweiligen Rechtsschutz, ZAP 2016, 83.

5. Strafvorschriften im UWG

Alexander, Die strafbare Werbung in der UWG-Reform, WRP 2004, 407; *Többens*, Die Straftaten nach dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (§§ 16 – 19 UWG), WRP 2005, 552; *Dornis*, Der „Anschein eines besonders günstigen Angebots“ i.S. des § 16 I UWG – Von Kaffeefahrten, Zeitschriftenwerbern und der Auslegung lauterkeitsrechtlicher Strafnormen, GRUR 2008, 742; *Brammsen/Apel*, Madoff, Phoenix, Ponzi und Co. – Bedarf das „Schneeballverbot“ der progressiven Kundenwerbung in § 16 II UWG der Erweiterung?, WRP 2011, 400; *Wünsche*, Abgrenzung zulässiger Multi-Level-Marketing-Systeme von unzulässiger progressiver Kundenwerbung, BB 2012, 273; *Kalbfuß*, Die neuere Rechtsprechung des BGH zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen, WRP 2013, 584; *Ohly*, Der Geheimnisschutz im deutschen Recht: heutiger Stand und Perspektiven, GRUR 2014, 1; *Rauer*, Richtlinienentwurf: Europaweit einheitlicher Schutz von Geschäftsgeheimnissen, GRUR-Prax 2014, 2; *Koós*, Die europäische Geschäftsgeheimnis-Richtlinie – ein gelungener Wurf? Schutz von Know-how und Geschäftsinformationen - Änderung im deutschen Wettbewerbsrecht, MMR 2016, 224; *Kalbfus*, Die EU-Geschäftsgeheimnis-Richtlinie, GRUR 2016, 1009.

IV. Die Generalklausel

1. B2B und B2C

Schöttle, Aus eins mach zwei - die neuen Generalklauseln im Lauterkeitsrecht, GRUR 2009, 546; *Fezer*, Der Dualismus der Lauterkeitsrechtsordnungen des b2c-Geschäftsverkehrs und des b2b-Geschäftsverkehrs im UWG, WRP 2009, 1163; *Scherer*, Die „Verbrauchergeneralklausel“ des §

3 II 1 UWG - eine überflüssige Norm, WRP 2010, 586; *Fezer*, Eine Replik: Die Auslegung der UGP-RL vom UWG aus? Methodensynkretismus zur Abwehr des rechtsverbindlichen Richtlinienbegriffs der Unlauterkeit im Sinne des Art. 5 Abs. 2 lit. a und b UGP-RL, WRP 2010, 677; *Köhler*, Grenzstreitigkeiten im UWG. Zum Anwendungsbereich der Verbotstatbestände des § 3 Abs. 1 UWG und des § 3 Abs. 2 S. 1 UWG, WRP 2010, 1293; *Witt/Freudenberg*, Der Entwurf der Richtlinie über den Schutz von Geschäftsgeheimnissen im Spiegel zentraler deutscher Verbotstatbestände, WRP 2014, 375; *Henning-Bodewig*, Lauterkeit im B2B-Verhältnis – „anständige Marktgepflogenheiten“, nicht „fachliche Sorgfalt“!, GRUR Int. 2015, 529.

2. Bedeutung und Anwendung

a) Unlauterkeit

Schünemann, „Unlauterkeit“ in den Generalklauseln und Interessenabwägung nach neuem UWG, WRP 2004, 925; *Sack*, Die lückenfüllende Funktion der Generalklausel des § 3 UWG, WRP 2005, 531; *Köhler*, „Fachliche Sorgfalt“ – Der weiße Fleck auf der Landkarte des UWG, WRP 2012, 22.

b) Spürbarkeit der Interessenbeeinträchtigung

Köhler, Die „Bagatellklausel“ in § 3 UWG, GRUR 2005, 1; *ders.*, Zur richtlinienkonformen Auslegung und Neureglung der „Bagatellklausel“ in § 3 UWG, WRP 2008, 10; *Mankowski*, Ist die Bagatellklausel des § 3 UWG bei belästigender Werbung (§ 7 UWG) zu beachten?, WRP 2008, 15.

3. Die „black list“

Alexander, Die „Schwarze Liste“ der UGP-Richtlinie und ihre Umsetzung in Deutschland und Österreich, GRUR Int. 2010, 1025; *ders.*, Praxisanforderungen für Werbung gegenüber Kindern und Jugendlichen, GRUR-Prax 2014, 489; *Balitzki*, Werbung mit ökologischen Selbstverpflichtungen, GRUR 2013, 670; *Jahn/Palzer*, Werbung gegenüber Kindern – „Dus“ and don'ts, GRUR 2014, 332; *Göckler*, Die Bedeutung der Purely Creative Entscheidung für die UGP-Richtlinie, WRP 2014, 1167; *Köhler*, Unbestellte Waren und Dienstleistungen – neue Normen, neue Fragen - Zugleich Besprechung zu BGH, Urt. v. 17. 8. 2011 – I ZR 134/10 – Auftragsbestätigung, GRUR 2012, 217; *Köhler*, „Gratuliere, Sie haben gewonnen!“ – neue Kontrollmaßstäbe für Gewinnmitteilungen, GRUR 2012, 1211; *Lober*, Du sollst nicht duzen – Zugleich eine Anmerkung zu BGH, Urt. v. 17.07.2013 (I ZR 34/12) – Runes of Magic, WRP 2014, 294; *Scherer*, Massiver Irrtum bei Nr. 17 der „Schwarzen Liste“ des UWG-Anhangs? - Zugleich Besprechung von EuGH, Urteil vom 18.10.2012 – C-428/11 – Purely Creative u. a./Office of Fair Trading, WRP 2013, 143; *Scherer*, Was bringt die „Schwarze Liste“ tatsächlich? - Bestandsaufnahme und Konsequenzen, WRP 2011, 393; *Scherer*, Zum Anwendungsbereich von Nr. 29 des UWG-Anhangs („Schwarze Liste“), WRP 2012, 139; *Scherer*, Die weißen Flecken in der Schwarzen Liste - Teleologische Tatbestandsrestriktion bei generell fehlender geschäftlicher Relevanz, WRP 2014, 771; *Gerecke*, Werbung gegenüber Kindern und Jugendlichen, NJW 2015, 3185; *Oechsler*, Die Schwarze Liste im Wettbewerbsrecht als negativer Safe Harbor, GRUR 2019, 136; *Büscher*, Neue Unlauterkeitstatbestände und Sanktionen im Gesetz zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht (Teil 2), WRP 2022, 132; *Scherer*, der überflüssige Deal - Kein Mehrwert für Verbraucher, GRUR 2023, 29.

V. Irreführende Werbung

1. Allgemeiner Irreführungstatbestand

Kemper/Rosenow, Der Irreführungsbegriff auf dem Weg nach Europa. Zugleich Besprechung der „Orient-Teppichmuster“-Entscheidung des BGH vom 20.10.1999, I ZR 167/97 (WRP 2000, 517ff), WRP 2001, 370; *Wuttke*, Neues zur wettbewerbsrechtlichen Relevanz und Interessenabwägung bei der irreführenden Werbung - zugleich eine Anmerkung zu BGH v. 7.11.2002, I ZR 276/99 - Klosterbrauerei, WRP 2003, 839; *Sack*, Die relevante Irreführung im Wettbewerbsrecht, WRP 2004, 521; *Hoeren*, Zur irreführenden Werbung, EWiR 2003, 187 (zu BGH v. 24.10.2002, I ZR 50/00 – Computerwerbung II = EWiR 2003, 187); *Sosnitza*, Zur Irreführung im Lebensmittelrecht durch die Bezeichnung „naturrein“, ZLR 2001, 181 (zu OLG Köln v. 1.9.2000, 6 U 37/98 – naturrein = ZLR 2001, 168); *Gaugenrieder*, Zur Werbung für Koppelungsangebote, EWiR 2006, 383; *Usselman/Seichter*, „20 Prozent auf alles“ – aber teurer als vergangene Woche, WRP 2007, 1291; *Lettl*, Irreführung durch Lock(vogel)angebote im derzeitigen und künftigen UWG, WRP 2008, 155; *Möllers/Mederle*, Werbung von Rechtsanwälten, WRP 2008, 871; *Koppe/Zagouras*, Rechtsprobleme der Testwerbung, WRP 2008, 1035; *Jonas/Hamacher*, „MAC Dog“ und „shell de“ ade?, WRP 2009, 535; *Fischer*, Irreführung durch Werbung mit Prüfzeichen, Gütesiegeln und Gütezeichen, WRP 2009, 408; *Wiring*, § 5 UWG über irreführende geschäftliche Handlungen: Eine Norm, die irreführt?, NJW 2010, 580; *Sachs*, Werbung für kosmetische Mittel mit Studien- und Fachveröffentlichungen, WRP 2010, 26; *Blasek*, Kostenfallen im Internet – ein Dauerbrenner, GRUR 2010, 396; *Wiring*, § 5 UWG über irreführende geschäftliche Handlungen: Eine Norm, die irreführt?, NJW 2010, 580; *Lindacher*, Geltungswerteprobleme bei Black List-Irreführungsverboten – Zur Deutung der Merkmale „unwahre Angabe“ und „Erwecken des Eindrucks...“, WRP 2012, 40; *Roller*, Wettbewerbsrechtliche Grenzen einer Werbung mit einem Klimaschutz-Label („CO₂-Fußabdruck“), ZUR 2014, 211; *Wieddekind*, Praktische Hinweise zur Werbung mit Testergebnissen, GRUR-Prax 2013, 440; *Köhler*, Irreführende vergleichende Werbung, GRUR 2013, 761; *Schröler*, Wettbewerbsrechtliche Fragestellungen bei der Verlängerung und dem Abbruch von zeitlich befristeten Rabattaktionen, GRUR 2013, 564; *Sack*, Betriebliche Herkunftstäuschungen und § 5 UWG, WRP 2014, 1130; *ders.*, Irreführungsverbot und Interessenabwägung in der deutschen Rechtsprechung, GRUR 2014, 609; *Sternitzky/Goldammer*, „Der Beste, der Schnellste, der Günstigste“ – Superlativwerbung und Rechtsfolgen irreführender Werbung in Deutschland und dem Baltikum, GRUR Int. 2018, 223; *Kloth*, Dabei sein ist alles? Aktuelle Entwicklungen zum Ambush-Marketing bei Olympischen Spielen und anderen Sport-Großveranstaltungen, GRUR-Prax 2019, 245; *Scherer*, Strategien des Mitbewerbers zur Schaffung irreführender Werbung beim Konkurrenten, WRP 2019, 818; *Adinolfi*, Dynamische und personalisierte Preisfindung aus wettbewerbsrechtlicher Sicht, IPRB 2019, 225; *Koch*, Kann die Äußerung unrichtiger Rechtsansichten wettbewerbsrechtlich verboten werden?, WRP 2019, 1259; *Wetting*, Humorvoll vergleichende Testsieger-Werbung – Der Kampf ums beste Netz, MMR 2019, 643; *Günther/Grupe*, Zulässigkeit der Blickfangwerbung von Legal-Tech-Unternehmen, MMR 2020, 145; *Schrader*, Neue Gewährleistungsregeln für „smarte Produkte“ als lauterkeitsrechtliche Herausforderung, WRP 2022, 138; *Steuer*, „Klimaneutrale“ Produkte im Lauterkeitsrecht, GRUR 2022, 1408.

2. Irreführendes Unterlassen

Fezer, Lebensmittelimitate, gentechnisch veränderte Produkte und CSR-Standards als Gegenstand des Informationsgebots i. S. des Art. 7 UGP-RL, WRP 2010, 577; *Peifer*, Aufräumen im UWG - Was bleibt nach der Kodifikation zum irreführenden Unterlassen für § 4 Nr 1, 4, 5 und 6 UWG?, WRP 2010, 1432; *Bornkamm*, Irrungen, Wirrungen – Der Tatbestand der Irreführung durch Unterlassen, WRP 2012, 1; *Steinbeck*, Irrwege bei der Irreführung durch Unterlassen, WRP

2011, 1221; *Alexander*, „Die Aufforderung zum Kauf“ im Lauterkeitsrecht, WRP 2012, 125; *Köhler*, Zum Vorenthalten wesentlicher Informationen am Beispiel der Impressumsangaben, WRP 2013, 1419; *Böhler*, Die wesentliche Information in § 5a II UWG – Eine Gratwanderung zwischen unternehmerischer Freiheit und Verbraucherschutz, GRUR 2018, 886; *Scherer*, Die Problematik des Medienbruchs - Bruchloses System oder unsystematische Regelungslücke?, WRP 2018, 659; *Ahrens*, Influencer Marketing – Regulierungsrahmen und Konsequenzen seiner Anwendung (Teil 1), GRUR 2018, 1211; *Peifer*, Influencer Marketing – Rechtlicher Rahmen und Regulierungsbedürfnis (Teil 2), GRUR 2018, 1218; *Böse*, Influencer-Marketing, MDR 2019, 769; *Leeb/Maisch*, Social-Media-Stars und -Sternchen im rechtsfreien Raum?, ZUM 2019, 29; *Rieken/Hermann*, Kennzeichnung von Influencer-Werbung, MarkenR 2019, 399; *Scherer*, Rezeption kommerzieller Kommunikation in sozialen Netzwerken durch minderjährige Nutzer, WRP 2019, 277; *Söbbing*, Werbekennzeichnungspflicht bei Influencer-Marketing, ITBR 2019, 284; *Gräbig*, Werbung mit Bewertungen, Rezensionen und Erfahrungsberichte, GRUR Prax 2019, 197; *S. Köhler*, Influencer-Marketing: Kennzeichnungspflichten nach UWG, GRUR Prax 2019, 343; *Alexander*, Überblick und Anmerkungen zum Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht, WRP 2021, 136.

3. Sondertatbestände

Glöckner, Der Schutz vor Verwechslungsgefahr im Spannungsfeld von Kennzeichenrecht und verbraucherschützendem Lauterkeitsrecht, in: Geistiges Eigentum und Gemeinfreiheit, *Ohly/Klippel* (Hrsg.), 2007, S. 146 ff.; *Fezer*, Imitationsmarketing als irreführende Produktvermarktung, GRUR 2009, 451; *von Nussbaum/Ruess*, Irreführung durch Marken - Die Neuregelung der Imitationswerbung in § 5 Abs. 2 UWG n.F., MarkenR 2009, 233; *Bornkamm*, Die Schnittstellen zwischen gewerblichem Rechtsschutz und UWG - Grenzen des lauterkeitsrechtlichen Verwechslungsschutzes, GRUR 2011, 1; *Kieth/Groeschke*, Erweiterung des Markenschutzes vor Verwechslungen durch das neue Lauterkeitsrecht, WRP 2009, 1343; *Lorenz*, Redaktionelle Werbung in Anzeigenblättern, WRP 2008, 1494; *Ruhl/Bohner*, Vorsicht Anzeige! Als Information getarnte Werbung nach der UWG-Reform 2008, WRP 2011, 296; *Goldmann*, Lauterkeitsrechtlicher Schutz gegen mittelbare Verwechslungsgefahr?, GRUR 2012, 857.

4. Feststellung der Irreführung

Westermann, Bekämpfung irreführender Werbung ohne demoskopische Gutachten, GRUR 2002, 403; *Ulbrich*, Der BGH auf dem Weg zum normativen Verbraucherleitbild?, WRP 2005, 940; *Reese*, Beweisanforderungen bei gesundheitsbezogener Werbung – Wann liegt eine hinreichend gesicherte wissenschaftliche Erkenntnis vor?, PharmR 2018, 380.

VI. Aggressive geschäftliche Handlungen

Nippe, Belästigende Wettbewerbshandlungen - Tatbestände, Rechtfertigungsgründe, Rechtsprechung, WRP 2007, 19; *Scherer*, Die „unsachliche“ Beeinflussung in § 4 Nr. 1 UWG, WRP 2007, 723; *Peterek*, Ausnutzen der Rechtsunkenntnis – Anwendungsfall des § 4 Nr. 2 UWG?, WRP 2008, 714; *Wasse*, Endlich: Die Unzulässigkeit der Scheibenwischerwerbung nach dem UWG, WRP 2010, 191; *Mankowski*, Scheibenwischerwerbung und andere belästigende Werbung an Auto und Fahrrad, GRUR 2010, 578; *Palzer*, Und willst kein braver Schuldner du sein, dann meld' ich bei der SCHUFA dich ein! – Ein lauterkeitsrechtlicher Blick auf ein ambivalentes Phänomen, WRP 2016, 427; *Alexander*, Werbeblocker und Medienfinanzierung, NJW 2018, 362; *Scherer*, Lauterkeitsrechtliche Grenzen bei Zahlungsaufforderungen durch Mahnschreiben, NJW 2018, 3609; *Scherer*, Verbraucherentscheidung für Werbeblocker - eine aggressive geschäftliche Handlung der Anbieter?, WRP 2019, 1.

1. Anreißen

Schwab, Denn sie wissen, was sie tun - notwendige wettbewerbsrechtliche Neubewertung des Anreißens bei unaufgefordertem Ansprechen von Passanten in der Öffentlichkeit. Anmerkungen zu gegenläufigen Urteilen der OLGe Köln und Frankfurt a. M., GRUR 2002, 579; *Gloy*, Zur Direktansprache von Passanten zu Werbezwecken, EWIR 2005, 805; *Isele*, Das gezielte und individuelle Ansprechen von Passanten in öffentlichen Verkehrsräumen, GRUR 2008, 1061; *Haslinger*, Werbung im Bestattungsbereich – immer wieder aktuell, WRP 2008, 1052.

2. Autoritätsmissbrauch

Lettl, Zum unlauteren Wettbewerb, wenn einem von einer Behörde versandten Elternbrief Werbung eines Dritten beigelegt wird, WuB V B § 1 UWG 4.02 (zu BGH v. 18.10.2001, I ZR 193/99 – Elternbriefe = GRUR 2002, 550); *Tieben*, Die Einflussnahme der öffentlichen Hand auf den Wettbewerb – Eine Analyse der neueren Rechtsprechung des BGH, WRP 2011, 1101.

3. „Unsachliche Werbung“

Hartwig, Meinungsfreiheit und lauterer Wettbewerb, GRUR 2003, 924; ders., „H.I.V. Positive II“ – zugleich Abschied vom Verbot „gefühlbetonter Werbung“, WRP 2003, 582; *Hösch*, Meinungsfreiheit und Wettbewerbsrecht am Beispiel der „Schockwerbung“, WRP 2003, 936; *Lange*, Zur Reichweite der Menschenwürdegarantie als Schranke kommerzieller Aufmerksamkeitswerbung (Fortführung von BVerfGE 102, 347 – Benetton-Werbung), JZ 2003, 624 (zu BVerfG v. 11.03.2003, 1 BvR 426/02 = GRUR 2003, 442); *Bottenschein*, „Regenwald Projekt“ und der Kaufzwang bei der akzessorischen Werbung, WRP 2002, 1107 (vgl. dazu noch OLG Hamm v. 12.11.2002, 4 U 109/02 - Krombacher = GRUR 2003, 975); *Hartwig*, Der BGH und das Ende des Verbots gefühlbetonter Werbung, NJW 2006, 1326; *Seichter*, Das Regenwaldprojekt - Zum Abschied von der Fallgruppe der gefühlbetonten Werbung, WRP 2007, 230; *Scherer*, Das Ende des Verdikts der „gefühlbetonten“ Werbung – Aufgabe der „Sachlichkeits“-Doktrin?, GRUR 2008, 490.

4. Werbung gegenüber Kindern

Böhler, Wettbewerbsrechtliche Schranken für Werbemaßnahmen gegenüber Minderjährigen – Einfluss der UGP-Richtlinie auf die kinderschützenden Beispieltatbestände des § 4 UWG, WRP 2011, 1028; *Jahn/Palzer*, Werbung gegenüber Kindern – “Dus” and don’ts, GRUR 2014, 332; *Alexander*, Fachliche Sorgfalt und Gewinnspielwerbung gegenüber Kindern - Zugleich eine Anmerkung zu BGH, Urteil vom 12.12.2013 - I ZR 192/12 – Goldbärenbarren, WRP 2014, 1010; *Gerecke*, Werbung gegenüber Kindern und Jugendlichen, NJW 2015, 3185.

5. Durchsetzung unwirksamer Verträge

Sack, Die Durchsetzung unlauter zustande gebrachter Verträge als unlauterer Wettbewerb?, WRP 2002, 396 (zu BGH v. 26.4.2001, I ZR 314/98 = WRP 2001, 1073).

VII. Verschleierung des Werbecharakters

Eckert/Freudenberg, Schleichwerbung mit Fantasieprodukten, GRUR 2012, 343; *Lichtnecker*, Ausgewählte Werbeformen im Internet unter Berücksichtigung der neueren Rechtsprechung, GRUR 2014, 523; *Köberlein*, Mehr Rechtssicherheit für Influencer? – Das Gesetz zur Stärkung

des Verbraucherschutzes im Wettbewerbs- und Gewerberecht, ZVertriebsR 2021, 299; *Nadi*, Die Erkennbarkeit des kommerziellen Hintergrunds eines Influencer-Beitrags, WRP 2021, 586.

VIII. Belästigung

Möller, Die Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen des Direktmarketings, WRP 2010, 321; *Lettl*, Werbung mit einem Telefonanruf gegenüber einem Verbraucher nach § 7 Abs 2 Nr 2 Alt 1 UWG n F, WRP 2009, 1315; *Ernst*, Die Einwilligung in belästigende telekommunikative Werbung nach der neuen Rechtslage in UWG und BDSG, WRP 2009, 1455; *Boslak/Kreth*, Bei Anruf Werbung?, VW 2010, 441; *Weber*, E-Mail-Werbung im geschäftlichen Verkehr, WRP 2010, 462; *Jankowski*, Nichts ist unmöglich! – Möglichkeiten der formularmäßigen Einwilligung in die Telefonwerbung, GRUR 2010, 495; *Engels/Brunn*, Wettbewerbsrechtliche Beurteilung von telefonischen Kundenzufriedenheitsbefragungen, WRP 2010, 687; *Engels/Brunn*, Ist § 7 II Nr. 2 UWG europarechtswidrig?, GRUR 2010, 886; *Fezer*, Telefonmarketing im b2c- und b2b-Geschäftsverkehr. Abgrenzung der Anwendungsbereiche des § 7 Abs. 2 Nr. 2 1. und 2. Alt. UWG, WRP 2010, 1075; *Mankowski*, Postwurfsendung nein danke!, WRP 2012, 269; *Roßnagel/Jandt*, Rechtskonformes Direktmarketing – Gestaltungsanforderungen und neue Strategien für Unternehmen, MMR 2011, 86; *Köhler*, Ist die Regelung der Telefonwerbung im UWG richtlinienkonform?, WRP 2012, 1329; *Meyer*, Briefkastenwerbung in Plastikfolie und Gratiszeitungen, WRP 2012, 788; *Ernst*, Die Double-opt-in-Bestätigungsmail als Werbung?, WRP 2013, 160; *Faber*, Die Versendung unerwünschter E-Mail-Werbung – Widerruf und Privilegierung nach § 7 III UWG, GRUR 2014, 337; *Schirnbacher/Schätzle*, Einzelheiten zulässiger Werbung per E-Mail, WRP 2014, 1143; *Schulze*, Kein Freiwurf in Freiburg? – Zum Erfordernis der „Hartnäckigkeit“ von Briefwerbung nach § 7 II Nr. 1 UWG, GRUR-Prax 2016, 121; *Köhler*, Das Verbot der unzumutbaren Belästigung (§7 UWG) im Lichte des Unionrechts, WRP 2015, 798; *Schürmann/Günther*, Werbung über mobile Push- Dienste als unzumutbare Belästigung, MMR 2015, 419; *Groh*, Plädoyer für ein flankierendes Behördenmodell bei der Bekämpfung unerwünschter E-Mail-Werbung, GRUR 2015, 551; *Köbrich/Froitzheim*, Lass uns quatschen - Werbliche Kommunikation mit Chatbots, WRP 2017, 1188; *Gomille*, Die Verteidigung gegen unerwünschte Werbung, GRUR 2017, 241; *Schirnbacher*, Unzumutbare Belästigung durch Display-Werbung - wann ist nervig auch wettbewerbswidrig?, K&R 2019, 229; *Scherer*, Erbringung unbestellter Leistungen an Unternehmer, NJW 2020, 3273.

IX. Verkaufsförderungsmaßnahmen

Steinbeck, Übertriebenes Anlocken, psychischer Kaufzwang etc....gibt es sie doch noch?, GRUR 2005, 540; *Berlit*, Das „Traumcabrio“ - Preisausschreiben und Gewinnspiele im Lauterkeitsrecht, WRP 2005, 1213; *Kügele*, Wettbewerbsrechtliche Beurteilung von Koppelungsangeboten, GRUR 2006, 105; *Dittmer*, Zur unlauteren Werbung bei einem Gewinnspiel, EWiR 2006, 157; *Steinbeck*, Zulässige wertvolle Zugabe ohne Wertangabe, GRUR 2006, 163; *Köhler*, Spendenwerbung und Wettbewerbsrecht, GRUR 2008, 281; *Scholz*, Ist Werbung für den Verkauf von Sachen mit der Behauptung, der Verkauf erfolge ohne Mehrwertsteuer, zulässig?, WRP 2008, 571; *Steinbeck*, Rabatte, Zugaben und andere Werbeaktionen: Welche Angaben sind notwendig?, WRP 2008, 1046; *Kappes*, Gutschein- und Bonussysteme im Apothekenwesen, WRP 2009, 250; *Köhler*, Ist der Unlauterkeitstatbestand des § 4 Nr. 6 UWG mit der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken vereinbar?, GRUR 2009, 626; *Vollmerhaus*, Kopplungsangebote als unlautere Geschäftspraktiken, GPR 2009, 224; *Berlit*, Gewinnspiel im Einzelhandel - Stornierung des Kassensbons, WRP 2009, 1188; *Köhler*, Kopplungsangebote neu bewertet, GRUR 2010, 177; *Leible*, Gemeinschaftswidriges generelles Verbot der Kopplung von Warenabsatz und Gewinnspiel - Anmerkung zum EuGH-Urteil vom 14.01.2010, EuZW 2010, 186; *Alexander*, Privatrechtliche Durchsetzung des Verbots von Verkäufen unter Einstandspreis, WRP 2010, 727; *Köhler*, Neujustierung

des UWG am Beispiel der Verkaufsförderungsmaßnahmen, GRUR 2010, 767; *John*, Zur Frage der Unlauterkeit von Verkaufsförderungsmaßnahmen gegenüber drittverantwortlichen Marktteilnehmern. Zugleich Anmerkung zu BGH, Urteil vom 24-6-2010 - I ZR 182/08 - Brillenversorgung II, WRP 2011, 147; *Heermann*, Aktuelle Anwendungsfragen und -probleme zu § 4 Nr. 4 UWG, WRP 2011, 688; *Braun*, Bezahlte Sichtwahlplatzierung – nicht strafbar, aber immerhin unlauter?, A&R 2016, 207; *Fröhlich/Wehler*, Gewinnspiele als Mittel der Absatzförderung, GWR 2016, 433.

X. Behinderungen

1. § 4 Nr. 2 UWG

Amann, Zur Frage der Wettbewerbswidrigkeit von Äußerungen zur Unzulässigkeit der Weitergabe gebrauchter Software ohne Zustimmung des Rechteinhabers in geschäftlichen E-Mails, CR 2010, 15; *Brammsen/Apel*, Die „Anschwärzung“, § 4 Nr 8 UWG, WRP 2009, 1464.

2. § 4 Nr. 4 UWG

Sack, Vertriebsbindungen und Außenseiter, WRP 2000, 447 (zu BGH v. 15.7.1999: I ZR 130/96 = WRP 1999, 1022, I ZR 14/97 = WRP 1999, 1026 und I ZR 204/96 = WRP 1999, 1035); *Emmerich*, Wettbewerbswidrigkeit der Entfernung von Kontrollnummern, JuS 2000, 194 (zu BGH v. 15.7.1999, I ZR 14/97 = GRUR 1999, 1109); *Hoeren*, Rechtliche Möglichkeiten gegen Domain Grabbing, WuB V F § 14 MarkG 1.97 (zu LG Düsseldorf v. 4.4.1997, 34 O 191/96 – epon.de = GRUR 1998, 159); *Hoeren*, Wettbewerbswidrige Behinderung der Anbieter von Verschlüsselungssystemen durch den Verkauf von Piratenkarten zur Entschlüsselung von Pay-TV-Programmen, EWiR 1995, 1021 (zu OLG Frankfurt v. 13.6.1995, 6 U 14/95); *Hoeren*, Zum Vertrieb von Werbeblockern, EWiR 2004, 1193; *Fischer*, Zur Lauterkeit der Kündigungshilfe durch Vorlage vorgefertigter Kündigungsschreiben, WRP 2005, 1230; *Möller*, Neue Erscheinungsformen von Rabattwerbung und Rabatte zu Lasten Dritter, GRUR 2006, 292; *Dittmer*, Zur gezielten Behinderung von Mitbewerbern, EWiR 2006, 665; *Hagenkötter*, Die Unlauterkeit von Testfotos, WRP 2008, 39; *Schultz/Störing*, Die wettbewerbsrechtliche Beurteilung von Keyword-Advertising mit fremden Marken, WRP 2008, 741; *Isele*, Die wettbewerbsrechtliche Zulässigkeit von Hausverboten gegenüber Konkurrenten, GRUR 2008, 1064; *Körber/Heinlein*, Das Ticket-Urteil des BGH und seine Auswirkungen auf den Handel mit Eintrittskarten, WRP 2009, 266; *Beater*, Das gezielte Behindern im Sinne von § 4 Nr. 10 UWG, WRP 2011, 7; *Köhler*, Internet-Werbeblocker als Geschäftsmodell, WRP 2014, 1017; *Glöckner*, Werbeblocker zwischen Lauterkeits- und Kartellrecht, WRP 2020, 143; *Holzgraefe/Thomale*, Die "Werbeblocker II"-Entscheidung des BGH - Einer verfassungsrechtliche Würdigung, ZUM 2019, 887; Pommerening, Unlauterer Versorgerwechsel? Zur Bedeutung des § 312 h BGB im Wettbewerbsrecht, GRUR-Prax 2019, 371; *Glöckner*, Werbeblocker zwischen Lauterkeits- und Kartellrecht, WRP 2020, 143.

Quiring, Die Abwerbung von Mitarbeitern im Licht der UWG-Reform - und vice versa, WRP 2003, 1181; *Köhler*, Zur wettbewerbsrechtlichen Zulässigkeit der telefonischen Ansprache von Beschäftigten am Arbeitsplatz zum Zwecke der Abwerbung, WRP 2002, 1 (zu OLG Stuttgart v. 17.12.1999, 2 U 133/99 = WRP 2000, 318; Revision anhängig); *Klein/Insam*, Telefonische Abwerbung von Mitarbeitern am Arbeitsplatz und im Privatbereich nach neuem UWG, GRUR 2006, 379; *Sosnizza/Kostuch*, Telefonische Mitarbeiterabwerbung am Arbeitsplatz, WRP 2008, 166; *Scherer*, Verleiten zum Vertragsbruch - Neukonzeption aufgrund § 4 Nr 10 UWG und der RL-UGP, WRP 2009, 518; *Ernst*, Headhunting per E-Mail, GRUR 2010, 963; *Götting/Hetmank*, Unlautere Leistungsübernahme durch Mitarbeiterabwerbung, WRP 2013, 421; *Götting*, Unlautere

Leistungsübernahme durch Mitarbeiterabwerbung, WRP 2013, 421, Werner, Eingriff in das (Rollen-)Spielsystem, CR 2013, 516; *Deutsch/Friedmann*, Unlauterer Schleichbezug durch Screen-Scraping, GRUR-Prax 2013, 174.

3. Marktstörung

Schricker, Gratisverteilung von Tageszeitungen und das Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, AfP 2001, 101; *Schulte-Nölke/Hawxwell*, Zur wettbewerbsrechtlichen Zulässigkeit von Gratiszeitungen, EWiR 2004, 1053.

XI. Ausbeutung

1. Ergänzender Leistungsschutz

Hartwig, Zur Dauer des ergänzenden wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutzes, EWiR 2003, 787 (zu BGH v. 7.11.2002, I ZR 64/00 - Präzisionsmessgeräte = GRUR 2003, 356); *Köhler*, Der ergänzende Leistungsschutz - Plädoyer für eine gesetzliche Regelung, WRP 1999, 1075; Bopp, Sklavischer Nachbau technischer Erzeugnisse - Anmerkungen zu BGH - Vakuumpumpen, GRUR 1997, 34; *Fezer*, Leistungsschutz im Wettbewerbsrecht, WRP 1993, 6; *Rauda*, Zum Einschleiben in fremde Serie, EWiR 2005, 323; Heyers, Wettbewerbsrechtlicher Schutz gegen das Einschleiben in fremde Serien, GRUR 2006, 23; *Stieper*, Das Verhältnis von Immaterialgüterrechtsschutz und Nachahmungsschutz nach dem neuen UWG, WRP 2006, 291; *Kiethe/Groeschke*, „Jeans“ - Verteidigung wettbewerblcher Eigenart von Modeneuheiten, WRP 2006, 794; *Lubberger*, Alter Wein in neuen Schläuchen – Gedankenspiele zum Nachahmungsschutz, WRP 2007, 873; *Köhler*, Das Verhältnis des Wettbewerbsrechts zum Recht des geistigen Eigentums – zur Notwendigkeit einer Neubestimmung auf Grund der Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken, GRUR 2007, 548; *Ohly*, Designschutz im Spannungsfeld von Geschmacksmuster-, Kennzeichen- und Lauterkeitsrecht, GRUR 2007, 731; *Henning-Bodewig*, Relevanz der Irreführung, UWG-Nachahmungsschutz und die Abgrenzung Lauterkeitsrecht/IP-Rechte, GRUR Int. 2007, 986; *Fezer*, Normenkonkurrenz zwischen Kennzeichenrecht und Lauterkeitsrecht, WRP 2008, 1; *Aigner/Müller-Broich*, Der Schutz von Prestigeprodukten gemäß § 4 Nr. 9 b) UWG, WRP 2008, 438; *Eickmeier/Fischer-Zernin*, Ist der Formatschutz am Ende? – Der gesetzliche Schutz des Fernsehshowformats nach der „Sendeformat“-Entscheidung des BGH, GRUR 2008, 755; *Kaulmann*, Der Schutz des Werbeslogans vor Nachahmungen, GRUR 2008, 854; *Maume*, Der Amateurfußball in den Fängen des Wettbewerbsrechts, MMR 2008, 797; *Köhler*, Der Schutz vor Produktnachahmung im Markenrecht, Geschmacksmusterrecht und neuen Lauterkeitsrecht, GRUR 2009, 445; *Scherer*, Das Verhältnis des lauterkeitsrechtlichen Nachahmungsschutzes nach § 4 Nr. 9 UWG zur europarechtlichen Vollharmonisierung der irreführenden oder vergleichenden Werbung, WRP 2009, 1446; *Peukert*, hartplatzhelden.de – Eine Nagelprobe für den wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutz, WRP 2010, 316; *Bartenbach/Jung/Fock*, Aktuelles aus dem Wettbewerbsrecht. Ergänzender wettbewerbsrechtlicher Leistungsschutz i.S.v. § 4 Nr. 9 UWG, MitttschPatAnw 2010, 230; *Ohly*, Hartplatzhelden.de oder: Wohin mit dem unmittelbaren Leistungsschutz?, GRUR 2010, 487; *Nemeczek*, Gibt es einen unmittelbaren Leistungsschutz im Lauterkeitsrecht?, WRP 2010, 1204; *ders.*, Wettbewerblche Eigenart und die Dichotomie des mittelbaren Leistungsschutzes WRP 2010, 1315; *Ohly*, Ein Leistungsschutzrecht für Presseverleger?, WRP 2012, 41; *Nemeczek*, Wettbewerbsfunktionalität und unangemessene Rufausbeutung gem. § 4 Nr. 9 lit. b Alt. 1 UWG, WRP 2012, 1025; *Sack*, Leistungsschutz nach § 3 UWG, GRUR 2016, 782; *Ohly*, Anmerkungen zu BGH Urteil, Unlauteres Verhalten als Voraussetzung für wettbewerbsrechtlichen Nachahmungsschutz – Segmentstruktur, GRUR 2017, 79; *Schacht*, Wettbewerbsrechtlicher Leistungsschutz für technische Merkmale – Rettungsboot oder Havarist?, GRUR 2017, 1203; *Büschler*, Neuere Entwicklungen im wettbewerbsrechtlichen Leistungsschutz, GRUR 2018, 1;

Slopek/Weckwerth, Lauterkeitsrechtlicher Nachahmungsschutz gegen Lebensmittel-Lookalikes – Rechtsprechung und Best Practices, GRUR-Prax 2019, 374; *Billing*, Ergänzender Leistungsschutz von Gastronomiekonzepten, GRUR-Prax 2020, 58.

2. Schutz vor Rufausbeutung

Dittmer, Rufausbeutung (nicht nur) durch Bestellnummernübernahme, WRP 2005, 955; *Born*, Zur Zulässigkeit einer humorvollen Markenparodie, GRUR 2006, 192; vgl. auch BGH v. 10.4.2003, I ZR 276/00 - Tupperwareparty.

XII. Vergleichende Werbung

Ohly, Irreführende vergleichende Werbung. Anmerkung zu EuGH Pippig Augenoptik/Hartlauer, GRUR 2003, 641; *Glöckner*, Äquivalenzbehauptungen in der Werbung nach europäischem Marken- und Lauterkeitsrecht, ELR 2001, 344 (zu EuGH v. 25.10.2001, C-112/99 - Toshiba); Marx, Vergleichende Werbung – wie weit reicht die Harmonisierung?, EWS 2001, 353; *Sack*, Vergleichende Werbung nach der UWG-Novelle, WRP 2001, 327, *ders.*, Die Toshiba-Entscheidung des EuGH zur vergleichenden Werbung, WRP 2002, 363; *ders.*, Vergleichende Werbung und die Erheblichkeitsschwelle in § 3 des Regierungsentwurfs einer UWG-Novelle, WRP 2004, 30; *Hoeren*, EWiR 2003, 659 (zu BGH v. 2.10.2002, I ZR 90/00 – „Ersetzt“; *Köhler*, Was ist vergleichende Werbung?, GRUR 2005, 273; *Ohly*, Vergleichende Werbung für Zubehör und Warensortimente, GRUR 2007, 3; *Schmelz/Haertel*, Die Superlativreklame im UWG - Materielle und prozessuale Aspekte, WRP 2007, 127; *Lettl*, Lauterkeitsrechtliche Haftung von Presseunternehmen für „Rankings“, GRUR 2007, 936; *Sack*, Vergleichende Werbung ohne Vergleich, WRP 2008, 170; *Blankenburg*, Gespaltenes Verhältnis des Mitbewerberbegriffs im UWG? WRP 2008, 186; *Sack*, Ursprungsbezeichnungen in vergleichender Werbung, WRP 2008, 301; *Köhler*, die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs zur vergleichenden Werbung: Analyse und Kritik, WRP 2008, 414; *Sack*, Der Mitbewerberbegriff des § 6 UWG, WRP 2008, 1141; *Blankenburg*, Neues zur vergleichenden Werbung, zur Verwechslungsgefahr und zur markenmäßigen Benutzung?, WRP 2008, 1294; *Römermann/Günther*, Der Werbevergleich - Humorvoll! Sarkastisch! Zulässig?, BB 2010, 137; *Ohly*, Zur Frage der Zulässigkeit humorvoller Werbevergleiche, GRUR 2010, 166; *Köhler*, „Gib mal Zeitung“ - oder „Scherz und Ernst in der Jurisprudenz“ von heute, WRP 2010, 571; *Berlit*, Der irreführende Werbevergleich, WRP 2010, 1105; *Alexander*, Markenschutz und berechnete Informationsinteressen bei Werbevergleichen, GRUR 2010, 482; *Peifer*, Vergleichende Werbung und sonst nichts?, WRP 2011, 1; *Sack*, Die unlautere Ausnutzung des Rufs von Marken im Marken- und Wettbewerbsrecht, WRP 2011, 155; *ders.*, Unlautere vergleichende Werbung und Markenrecht, WRP 2011, 288; *Scherer*, Kehrtwende bei der vergleichenden Werbung - Welche Konsequenzen hat die Änderung der BGH-Rechtsprechung?, GRUR 2012, 545; *Sack*, Die Verwechslungsgefahr im Marken- und Wettbewerbsrecht – einheitliche Auslegung?, WRP 2013, 8; *Sack*, Reformbedarf bei § 6 UWG, GRUR 2015, 130; *Eckel*, Die Kohärenz lauterkeitsrechtlicher Vollharmonisierung vergleichender Werbung nach Art. 4 lit. a RL 2006/114/EG, GRUR Int. 2016, 726; *Sack*, Reformbedarf bei § 6 UWG, GRUR 2015, 130; *Wetting*, Humorvoll vergleichende Testsieger-Werbung - Der Kampf ums beste Netz, MMR 2019, 643.

XIII. Rechtsbruch

Glöckner, Wettbewerbsbezogenes Verständnis der Unlauterkeit und Vorsprungserlangung durch Rechtsbruch, GRUR 2008, 960; *ders.*, Rechtsbruchstatbestand oder ... The Saga Continues!, GRUR 2013, 568; *Weber/Weber*, Unlauteres Marktverhalten des Importeurs bei Nichteinhaltung von Arbeitsbedingungen durch ausländische Lieferanten?, GRUR Int. 2008, 899; *Biber*, Die Kontrolle des Berufsrechts der Freiberufler – insbesondere der Rechtsanwälte – mit Hilfe von § 4 Nr.

11 UWG, WRP 2008, 723; *Günes*, Produktsicherheitsrecht und UWG, WRP 2008, 731; *Leupold*, Die Sportwettenentscheidungen des BGH vom 14.02.2008: Nicht nur Altlastenbeseitigung, WRP 2008, 920; *Hilgard*, Unlauteres Ausnutzen eines fremden Vertragsbruchs, MDR 2008, 1081; *Köhler*, Die Verwendung unwirksamer Vertragsklauseln: ein Fall für das UWG - Zugleich Besprechung der BGH-Entscheidungen „Gewährleistungsausschluss im Internet“ und „Vollmachtsnachweis“, GRUR 2010, 1047; *Mees*, Einsatz und Verwendung von Gutscheinen sowie Leistungen Dritter beim Verkauf im Preis gebundener Bücher, GRUR 2012, 353; *Linsenbarth*, Datenschutz und Lauterkeitsrecht – Ergänzender Schutz bei Verstößen gegen das Datenschutzrecht durch das UWG?, WRP 2013, 576; *Wüstenberg*, Der Rechtsbruchtatbestand im Wandel und als Herausforderung, NJ 2016, 485; *Metzger*, Die Entwicklung des Rechtsbruchtatbestands nach der Umsetzung der UGP-Richtlinie – ein Zwischenbericht, GRUR Int. 2015, 687; *Schmitt*, Datenschutzverletzungen als Wettbewerbsverstöße?, WRP 2019, 27; *Dünkel*, Kollektiver Rechtsschutz bei Datenschutzrechtsverstößen - Durchsetzung der DSGVO durch deutsche Verbraucherverbände, DuD 2019, 483; *Weber*, Der Rechtsbruchtatbestand des § 3a UWG in Anwendung auf öffentlich-rechtliche Primärnormen, GRUR 2019, 905; *Ohly*, UWG-Rechtsschutz bei Verstößen gegen die Datenschutz-Grundverordnung?, GRUR 2019, 686.